

# Öffentliche Niederschrift über die 7. Sitzung des Gemeinderates

---

Sitzungsdatum: Montag, den 14.05.2018  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:50 Uhr  
Ort, Raum: großen Sitzungssaal im Rathaus Tengen

## **Anwesend:**

### Vorsitzender

Schreier, Marian

### Ordentliche Mitglieder

Feucht, Markus

Finsler, Albrecht

Frank, Manfred

Grambau, Michael

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Homburger, Gertrud

Hönscher, Renate

Maus, Véronique

Münch, Josef

Preter, Konrad

ab 19.20 Uhr nach TOP 4

Ritzi, Josef

Schätzle, Thomas

ab 19.05 Uhr während TOP 3.1

Scheurer, Gabriele

Sturm, Edmund

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

### Ortsvorsteher

Armbruster, Stefan

Leichenauer, Gabriele

Meßmer, Roland

### Verwaltung

Cristiani, Tonino

Küderle, Ludwig

Löw-Fischer, Heike

Völlinger, Georg

Weber, Christian, Bautechniker

### Schriftführer

Wick, Christine

### Sonstige

Nocke, Bettina, Dipl.-Ing.

19.00 Uhr bis 19.20 Uhr

Schitz, Nelli

19.20 Uhr bis 19.55 Uhr

Veit, Uwe

20.55 Uhr bis 21.35 Uhr

Bürgerstatistik:

6 bis 20.50 Uhr

Presse:

Südkurier, Herr Veeseer bis 20.50 Uhr

**Abwesend:**

Ordentliche Mitglieder

Heirich, Marco entschuldigt

Korndörfer, Ralf entschuldigt

---

**TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

**TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

---

Es gibt keine Bekanntgaben.

---

**TOP 3 Bauanträge**

---

---

**TOP 3.1 Antrag auf Abbruch eines Wohnhauses und Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit PKW-Garage auf dem Flurstück Nr. 194, Leipfardinger Straße 29, 78250 Tengen.  
Vorlage: 2018/640**

---

Es wird auf Vorlage **2018/640** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

---

**TOP 4 Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans - Abwägungs- und Feststellungsbeschluss  
Vorlage: 2018/639**

---

Es wird auf Vorlage **2018/639** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Frau Nocke stellt fest, dass insgesamt ein gutes Ergebnis erzielt wurde.

Ein Ortsvorsteher berichtet, dass im Ortschaftsrat Watterdingen über die Einwände zum geplanten Neubaugebiet Unverständnis herrscht. An der Fläche sollte trotzdem festgehalten werden.

Ein Gemeinderat merkt an, dass es eventuell möglich wäre, dass in Watterdingen ein Gewerbegebiet an einer anderen Stelle entsteht. Bürgermeister Schreier erläutert, dass das Gewerbegebiet an eine bestehende Fläche angegliedert werden sollte. Eine Gewerbefläche muss argumentativ begründet werden.

**Beschlussvorschlag:**

1. Abwägungsbeschluss:

Den Behandlungsvorschlägen hinsichtlich der Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit im Flächennutzungsplanverfahren wird zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Abwägungsbeschluss einstimmig zu.

2. Feststellungsbeschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes Stadt Tengen mit Planungshorizont 2030 in der Fassung vom 03.05.2018 und billigt die zugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht. Die Verwaltung wird gemäß § 6 Abs. 1 BauGB beauftragt, die Genehmigung durch das Landratsamt Konstanz zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen. Die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes wird mit der ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachung gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam.

Der Gemeinderat stimmt dem Feststellungsbeschluss einstimmig zu.

---

**TOP 5    Kalkulation Verwaltungsgebühren und Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung - Vorberatung**  
**Vorlage: 2018/633**

---

Es wird auf Vorlage **2018/633** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erklärt, dass heute die Vorberatung und in einer darauf folgenden Sitzung der Satzungsbeschluss erfolgen soll.

Frau Schitz vom Büro Heyder + Partner erläutert die Kalkulation der Verwaltungsgebühren.

Ein Gemeinderat möchte wissen, wie den Bürgern vermittelt wird, dass ein Fall nach Zeitaufwand abgerechnet werden soll. Bürgermeister Schreier erklärt, da es nicht besonders viele Fälle gibt, die nach Zeitaufwand abgerechnet werden. Auf der Abrechnung wird die benötigte Zeit pro Fall ersichtlich sein.

Bis zu einem gewissen Grad sind Auskünfte gratis. Frau Schitz fügt hinzu, dass mündliche Auskünfte gebührenfrei sind, schriftliche Auskünfte werden abgerechnet.

Ein Gemeinderat wendet ein, dass gem. § 11 keine Gebühren verlangt werden müssen. Bürgermeister Schreier berichtet, dass Gemeinden angehalten sind, Gebühren zu erheben bevor Steuermittel eingesetzt werden.

Frau Schitz weist darauf hin, dass für alles eine Gebühr erhoben werden kann.

Die Gebühr muss begründet werden.

Bürgermeister Schreier fügt hinzu, dass bei einem Antrag auf Ausgleichsstock geprüft wird, ob Gebühren verlangt werden.

Bürgermeister Schreier bittet darum, noch auftretende Fragen gerne auch per E-Mail zu stellen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis und berät die Satzung vor.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis und berät die Satzung.

---

---

**TOP 6      Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten für das Rechnungsjahr 2017**  
**Vorlage: 2018/636**

---

Es wird auf Vorlage **2018/636** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Stadt Tengen beschließt für das Rechnungsjahr 2017 die von der Kämmererei vorgeschlagenen **Haushaltseinnahmereste** für den Vermögenshaushalt in Höhe von 347.000 Euro und die **Haushaltsausgabereste** für den Verwaltungshaushalt in Höhe von 133.031 Euro und für den Vermögenshaushalt in Höhe von 269.786 Euro.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

---

**TOP 7      Neubau Bauhof, Hallenbau- Stahlbauarbeiten, Vergabe der Leistung**  
**Vorlage: 2018/632**

---

Es wird auf Vorlage **2018/632** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Ein Gemeinderat merkt an, dass es schwierig ist, ein Gewerk nur nach dem Preis zu vergeben. Interessant wären Details, wie eine Firma Arbeiten ausführt.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass die Ausführung von Arbeiten kein Bewertungskriterium ist.

Das wirtschaftlichste Angebot wird beauftragt.

Auf Nachfrage eines Gemeinderates erläutert Herr Weber, dass es eine vorgegebene Zeitschiene gibt, die vertraglich vereinbart wurde. Ein Gemeinderat fügt hinzu, dass es sich bei Firma Freyler um eine bekannte Firma handelt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe an den annehmbarsten Bieter.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Hallenbau- und Stahlbauarbeiten an Firma Freyler GmbH, Kenzlingen zum Bruttopreis in Höhe von 515.534,58 Euro.

---

**TOP 8      Erschließung Baugebiet Rusterholz, Vergabe der Leistung**  
**Vorlage: 2018/631**

---

Es wird auf Vorlage **2018/631** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bereits in der letzten Sitzung wurde darüber beraten, das Aushubmaterial zu behandeln.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass ein Kaufvertrag im Baugebiet Rusterholz bereits notariell

beurkundet wurde. Für die anderen Bauplätze gibt es aktuell drei Reservierungen.

Bürgermeister Schreier schlägt vor, die Arbeiten trotz der Preissteigerung jetzt zu vergeben. Mit der ausführenden Firma soll eine Behandlung des Aushubmaterials vereinbart werden. Auf Nachfrage eines Gemeinderates erklärt Herr Weber, dass für die Wandung des Kanals nicht jedes Material verwendet werden kann.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, ob die Arsenbelastung bei Interessenten der Bauplätze bekannt ist. Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Interessenten informiert wurden. Die Belastung wird in die Kaufverträge mitaufgenommen.

Der Erwerber des zuerst verkauften Bauplatzes wurde mit Bekanntwerden der Belastung informiert.

Ein Gemeinderat äußert sich, dass es sehr begrüßenswert wäre, wenn das Baugebiet erschlossen werden würde. Eventuell besteht noch die Möglichkeit auf der rechten Seite Fläche zu erwerben und das Gebiet zu erweitern.

Bürgermeister Schreier fügt hinzu, dass im Flächennutzungsplan keine Fläche in Uttenhofen ausgewiesen ist.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat berät über die Maßnahme und vergibt die Leistung an den annehmbarsten Bieter.

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich (mit einer Enthaltung und keiner Gegenstimme) zu, dass die Erschließung des Baugebietes Rusterholz in Uttenhofen an Fa. Steuer, Kommingen zum Bruttopreis in Höhe von 285.157,18 Euro vergeben wird.

---

#### **TOP 9      Konzessionsvertrag Nahwärme Vorlage: 2018/630**

---

Es wird auf Vorlage **2018/630** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erklärt, dass empfohlen wird, den Vertrag abzuschließen, da der Ausbau bereits stattfindet. Die Gewährleistung wird rechtlich geregelt.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, ob die Stellungnahme der GPA eingearbeitet wurde. Bürgermeister Schreier erläutert, dass alles umgesetzt wurde, was von der GPA angemahnt wurde. U.a. hat die Stadt ein Sonderkündigungsrecht, wenn das Netz verkauft werden sollte.

Bürgermeister Schreier liest § 11, Abs. 2 des Vertrages vor und erklärt, dass hier widersprochen werden kann.

Neu aufgenommen wurde, dass die Stadt aus dem Vertrag aussteigen kann, wenn die Mehrheitsanteile geändert werden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss des Konzessionsvertrages mit der Fernwärme AG Tengen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss des Konzessionsvertrages mit der Fernwärme AG Tengen rückwirkend zum 01.01.2017. Falls der Termin rechtlich nicht haltbar

sein sollte, wird die Verwaltung ermächtigt, den Vertrag zum frühestmöglichen Termin abzuschließen.

---

**TOP 10 Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023**  
**Vorlage: 2018/637**

---

Es wird auf Vorlage **2018/637** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Jugendschöffenwahl:

Der Gemeinderat stellt keine Ausschlussgründe fest.

Die Bewerbungen werden an den Jugendhilfeausschuss beim Landratsamt Konstanz weitergegeben.

Schöffenwahl:

Bürgermeister Schreier, Frau Löw-Fischer und Ortsvorsteher Armbruster bilden den Wahlausschuss.

Ergebnis der Wahl:

Von den 20 Mitgliedern des Gemeinderates sind 18 anwesend.

Es werden 41 gültige Stimmen abgegeben, die sich wie folgt verteilen:

Hans-Jürgen Pütz	5 Stimmen
Matthias Funk-Baumgärtner	13 Stimmen
Carmen Kern	8 Stimmen
Jonas Boll	15 Stimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Beratung, Nennung eines Gemeinderatsmitgliedes für den Wahlausschuss sowie Wahl der Schöffen.

Für das Amt der Schöffen werden von der Stadt Tengen vorgeschlagen:

Matthias Funk-Baumgärtner  
Jonas Boll

---

**TOP 11 Bekanntgaben/Anfragen**

---

---

**TOP 11.1 Bekanntgaben**

---

---

**TOP 11.1.1 Biotopkomplex Körbeltalschlucht**

---

Bürgermeister Schreier informiert, dass beim Naturschutzfond Mittel für den Biotopkomplex beantragt wurden. Das Gewässer für den Biber wird aufgewertet.

Der Förderzuschlag ist erteilt.

Genaue Zahlen werden mitgeteilt.

---

---

**TOP Schachtdeckelsanierung**  
**11.1.2**

---

Bürgermeister Schreier berichtet, dass letzte Woche in Beuren a.R., Tengen, Watterdingen und Uttenhofen die Sanierung der Schachtdeckel durchgeführt wurde.

---

**TOP 11.2 Anfragen**

---

---

**TOP Straßensanierungen**  
**11.2.1**

---

Ortsvorsteher Ritzi erkundigt sich, ob für die Sanierung der Bohlstraße in Büßlingen der Antrag gestellt wurde. Bürgermeister Schreier berichtet, dass eine Sanierung der Bohlstraße nur mit Grunderwerb möglich wäre. Es werden 5 m<sup>2</sup> benötigt.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass fast alle Kreisstraßen nicht voll ausgebaut sind.

OV Ritzi weist darauf hin, dass die Straße im Einmündungsbereich Körbelstraße sehr marode ist.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass aktuell vom Landkreis keine Sanierung geplant ist. Der Zustand der Straße ist nicht einfach zu beheben, weil sie nicht voll ausgebaut ist.

Die Maßnahme soll angemeldet werden.

Ortsvorsteherin Maus möchte wissen, welche Straßen bisher saniert wurden.

Bürgermeister Schreier sagt zu, die Liste zu versenden.

---

**TOP Umstrukturierung Forst**  
**11.2.2**

---

Stadtrat Grambau erkundigt sich nach dem Stand der Forstreform.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass es eine Arbeitsgruppe gibt.

Für Mitte/Ende Juli wird das Urteil der mündlichen Verhandlung beim BGH erwartet. Es wurde beschlossen, die Leitlinien im Kreis vorzustellen.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass auf das Thema nichtöffentlich eingegangen werden kann.

Das Land organisiert den Forst parallel neu, voraussichtlich wird nach dem Sommer nach Personal gesucht.

Bürgermeister Schreier erklärt dass die Umstrukturierung am Ende im Gemeinderat zu beschließen ist. Wie die Struktur konkret aussieht, kann noch nicht gesagt werden.

Bürgermeister Schreier fügt hinzu, dass angestrebt wird, eine einheitliche Lösung für den Kreis zu finden. Das Land hat entschieden, zum 01.07.2019 umzustellen.

Der Staatsforst wird komplett neu strukturiert. Zukünftig wird es zwei Förster geben: einen für den Staatswald und einen für den Gemeindewald.

---

---

**TOP 11.2.3 Baustellen in Tengen**

---

Stadtrat Zeller erkundigt sich, ob bei den beiden großen Baustellen in Tengen weiterhin gebaut wird.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass beim Pflegeheim und beim Nahwärmeausbau keine Verzögerungen bekannt sind.

---

**TOP 12 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

Marian Schreier  
Vorsitz

Der Gemeinderat

Christine Wick  
Schriftführung